

ESA-Astronaut Matthias Maurer wählt Himmelscheibe von Nebra als Missionslogo

Wie die Europäische Weltraumorganisation ESA mitteilte, wurde der deutsche ESA-Astronaut Matthias Maurer gestern für seine erste Mission zur Internationalen Raumstation ISS ausgewählt. Er wird voraussichtlich im Herbst 2021 für sechs Monate ins All fliegen.

Seine Weltraummission steht unter dem Motto ›Cosmic Kiss‹. Für das Missionsabzeichen ließ Maurer sich von der mittlerweile weltbekannten Himmelscheibe von Nebra inspirieren. Gleichzeitig schlägt er dabei eine Brücke zu den Pioneer-Plaketten und den Voyager Golden Records, die mit Nachrichten von der Erde auf Raumsonden im Weltall unterwegs sind.

Die Pressemitteilung der ESA finden Sie hier:

https://www.esa.int/Newsroom/Press_Releases/ESA-Astronaut_Matthias_Maurer_offiziell_fuer_ersten_Flug_ausgewaehlt

Am Landesmuseum für Vorgeschichte in Halle (Saale) wurde die Nachricht mit großer Freude aufgenommen. Landesarchäologe Harald Meller:

»Archäologie und Astronomie sind die beiden Wissenschaften, in denen sich die Sehnsüchte und die großen Fragen der Menschheit bündeln: Woher kommen wir und wohin gehen wir? Die Himmelscheibe von Nebra verbindet mit ihrem Blick in den Kosmos der Bronzezeit beides auf einzigartige Weise. Wir sind stolz, diesen Fund von Weltgeltung in unserem Land zu haben, der die Bedeutung Sachsens-Anhalts als ein kulturelles Herz Deutschlands eindrucksvoll unterstreicht. Herrn Maurer gratuliere ich sehr herzlich zu seiner Berufung und wünsche ihm schon jetzt viel Erfolg für seine Mission.«

Wie Maurer sagte, wolle er als Materialwissenschaftler auf der ISS unter anderem an neuen Legierungen arbeiten. Auch dies verbindet ihn mit den Metallurgen der frühen Bronzezeit. Wie bei der Himmelscheibe verschmelzen also auch hier Kosmos und Metallurgie.

Die Himmelscheibe von Nebra gilt mit einem Alter von ungefähr 3.600 Jahren als weltweit älteste Darstellung konkreter Himmelsphänomene. 2013 wurde sie deshalb in die UNESCO-Liste ›Memory of the World‹ aufgenommen.

Kontakt

Dr. Alfred Reichenberger

Stellvertretender Landesarchäologe und Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 345 · 52 47 -312
reichenberger@lda.stk.sachsen-anhalt.de

Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt
– Landesmuseum für Vorgeschichte –
Richard-Wagner-Straße 9
06114 Halle (Saale)
www.la-da.de · www.landmuseum-vorgeschichte.de



Landesamt für Denkmalpflege
und Archäologie Sachsen-Anhalt
LANDESMUSEUM FÜR
VORGESCHICHTE

Fotos zur Presseinformation vom 15. Dezember 2020



Abb. 1:

Die Himmelscheibe von
Nebra. © Landesamt für
Denkmalpflege und
Archäologie Sachsen-Anhalt,
Juraj Lipták.

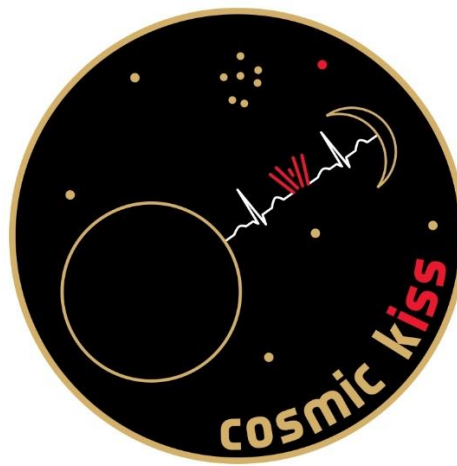


Abb. 2:

Das Logo der ESA-Mission
›Cosmic Kiss‹. © ESA.

Auf Wunsch schicken wir Ihnen die Bilder gern zu.
Bitte wenden Sie sich an Imke Westhausen:

Telefon: +49 345 · 52 47 -334 iwesthausen@lda.stk.sachsen-anhalt.de

Presseinformation